

Straßenbauverwaltung	Unterlage 9.4
Straße / Abschnittsnummer / Station: St 2038/ Abs. 170/ St. 0,000 – St. 0,450	
St 2038, Ortsumgehung östlich Habach	
PROJIS-Nr.:	

FESTSTELLUNGSENTWURF

- Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation -

Überarbeitung 1 aufgestellt: Staatliches Bauamt Weilheim, den 19.11.2024 Scheckinger, Ltd. Baudirektor	Verfasser: Grünplan GmbH Prinz-Ludwig-Straße 48 85354 Freising <i>A. Neumair</i> A. Neumair
Planfestgestellt mit Beschluss der Regierung von Oberbayern Az. 4354.32_03-28-1 München, 14.01.2025 gez. Mangano Regierungsrätin	

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung		Vorhabenträger	
OU östlich Habach St2038		Bayern Staatliches Bauamt Weilheim	
Maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
		6 V: Rückbau alter Straßenabschnitte und teilweise Rekultivierung als Grünweg 7 V: Begrünung der Straßenböschung mit Grassoden 10.1 G: Pflanzung / Wiederherstellung von Waldmänteln zum Schutz des Waldes 10.2 G: Wiederherstellung von bauzeitlich zerstörtem Großseggenried 10.3 G: Gestaltung / Wiederherstellung von Feuchtbiotopen 10.4 G: Wiederherstellung von bauzeitlich beeinträchtigten Gehölzstrukturen 11 A: Entwicklung einer Hecke auf Rekultivierungs- und Zwickelflächen 12 A: Entwicklung einer mageren artenreichen Extensivwiese auf einer Rekultivierungsfläche 13 A: Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland-Mähwiese und Anlage feuchter Hochstaudenfluren	-- -- -- -- -- -- 1.558 WP 7.664 WP 22.634 WP
Habitatfunktion Inanspruchnahme von Habitaten des Laubfrosches Inanspruchnahme von Habitaten mit allgemeiner Bedeutung für die Tierwelt (durch Biotopwertverfahren abgedeckt)	einzelne Flachtümpel mit infolge des Kiesgrubenbetriebes wechselnder Lage, einer davon im Trassenbereich	Ziele: <ul style="list-style-type: none"> Vermeidung der Tötung von Tieren sowie der Zerstörung von Ruhestätten durch zeitliche Beschränkungen bestimmter Bauarbeiten und Kontrolle der Bauarbeiten durch Umweltbaubegleitung Beschränkung der Flächeninanspruchnahme und Schutz von an den Baubereich angrenzenden Lebensräumen vor versehentlicher Inanspruchnahme während der Bauzeit Wiederherstellung von ausschließlich bauzeitlich in Anspruch genommenen Lebensräumen Vorhabensnahe Herstellung von Hecken- und Magerbiotopen auf Rückbauflächen Kompensation des Habitatverlustes für den Laubfrosch 	

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung		Vorhabenträger		
OU östlich Habach St2038		Bayern Staatliches Bauamt Weilheim		
Maßgebliche Konflikte		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
			Maßnahmen: 1 V: Generelle zeitliche Beschränkung von Gehölzrodungen und Beseitigung von Saum- und Röhrichtstrukturen und Verzicht auf Bauarbeiten am Sindelsbach während der Nacht 2 V: Beschränkung der Flächeninanspruchnahme und Begrenzung des Baufeldes, Sicherung von angrenzendem Wald oder Gehölzen und Biotopen durch Schutzzäune 3 V: Kontrolle des Baubereichs durch eine Umweltbaubegleitung: Kontrolle auf Zauneidechsen und Amphibien vor Baubeginn sowie Kontrolle des Baubereichs auf günstige Flächen für Vögel 4 V: Aufstellen eines Amphibienschutzzauns im Bereich der Kiesgrube und nördlich der bestehenden St2038 10.1 G: Pflanzung / Wiederherstellung von Waldmänteln zum Schutz des Waldes 10.4 G: Wiederherstellung von bauzeitlich beeinträchtigten Gehölzstrukturen 11 A: Entwicklung einer Hecke auf Rekultivierungs- und Zwickelflächen 12 A: Entwicklung einer mageren artenreichen Extensivwiese auf einer Rekultivierungsfläche 14 A_{CEF}: Anlage von Flachtümpeln (Zielart: Laubfrosch).	-- -- -- -- -- -- 305 m² 938 m² 346 m²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung		Vorhabenträger	
OU östlich Habach St2038		Bayern Staatliches Bauamt Weilheim	
Maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Bodenfunktion Versiegelung von anthropogenen Böden im Bereich der Kiesgrube und an bestehenden Straßenrändern: Versiegelung von grundwasserbeeinflussten Gley- bzw. Talsediment-Böden Überbauung von grundwasserbeeinflussten Gley- bzw. Talsediment-Böden durch begrünten Straßenkörper: Entlastung durch Rückbau von versiegelten oder befestigten Flächen.	0,187 ha +	Ziele: <ul style="list-style-type: none"> Nutzungsintensivierungen zur Entlastung von Böden und Verbesserung des Bodenlebens und der Bodenfunktionen auf den Ausgleichsflächen Rekultivierung und Wiederbepflanzung von ausschließlich bauzeitlich in Anspruch genommenen Flächen Rückbau ehemals versiegelter Flächen 	
	0,216 ha +		
	0,518 ha		
	- 0,187 ha		
	<hr/> = 0,734 ha		
		Maßnahmen:	
		6 V: Rückbau alter Straßenabschnitte und teilweise Rekultivierung als Grünweg	--
		10.1 G: Pflanzung / Wiederherstellung von Waldmänteln zum Schutz des Waldes	--
		10.2 G: Wiederherstellung von bauzeitlich zerstörtem Großseggenried	--
		10.3 G: Gestaltung / Wiederherstellung von Feuchtbiotopen	--
		10.4 G: Wiederherstellung von bauzeitlich beeinträchtigten Gehölzstrukturen	--
		11 A: Entwicklung einer Hecke auf Rekultivierungs- und Zwickelflächen	305 m ²
		12 A: Entwicklung einer mageren artenreichen Extensivwiese auf einer Rekultivierungsfläche	938 m ²
		13 A: Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland-Mähwiese und Anlage feuchter Hochstaudenfluren Gesamtfläche: 6.850 m ² , davon mit Maßnahmen zur Verbesserung der Bodenfunktionen (Extensivierung G11 und A11):	3.972 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation					
Projektbezeichnung OU östlich Habach St2038	Vorhabenträger Bayern Staatisches Bauamt Weilheim				
Maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen			Kompensations- umfang
Wasserfunktion Überbauung und bauzeitliche Inanspruchnahme eines Fließgewässers III. Ordnung mit Überschwemmungsgebiet. Durch die große Dimensionierung der geplanten Wellstahlrohrbrücke sowie die naturnahe Wiederherstellung bauzeitlich in Anspruch genommener Flächen am Ufer und in der Aue werden die Zerschneidungswirkungen auf den Bach und die strukturellen Beeinträchtigungen auf ein unerhebliches Maß reduziert.	bei Umsetzung der rechts stehenden Vermeidungs- und gestaltungsmaßnahmen verbleibt keine erhebliche Beeinträchtigung (kein Konflikt)	Ziele: <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt der Durchgängigkeit des Sindelsbaches. • Vermeidung erheblicher bauzeitlicher Beeinträchtigungen des Gewässers. • Wiederherstellung bauzeitlich in Anspruch genommener Flächen an den Ufern und in der Aue als naturnahe Feuchtvegetation. Maßnahmen: 5 V: Gewässerquerung: Erhalt des Abflusses und Vermeidung von Gewässerverschmutzungen 10.1 G: Pflanzung / Wiederherstellung von Waldmänteln zum Schutz des Waldes 10.2 G: Wiederherstellung von bauzeitlich zerstörtem Großseggenried 10.3 G: Gestaltung / Wiederherstellung von Feuchtbiotopen			-- -- -- --

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung		Vorhabenträger	
OU östlich Habach St2038		Bayern Staatliches Bauamt Weilheim	
Maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Landschaftsbildfunktion Querung des Talraums mit erheblichen Veränderungen der Geländeformen durch die teilweise bis zu mehrere Meter hohe Dammlage. Die Auswirkungen werden durch Gestaltungsmaßnahmen auf ein unerhebliches Maß reduziert.	nicht quantifizierbar	Ziele: <ul style="list-style-type: none"> Begrünung des Bauwerks und Integration in die Landschaft Landschaftsgerechte Wiederherstellung des Landschaftsbilds Maßnahmen: <p>8 G: Pflanzung von Hecken aus Bäumen und Sträuchern sowie Strauchpflanzungen zur Einbindung der Straße in die Landschaft</p> <p>10.1 G: Pflanzung / Wiederherstellung von Waldmänteln zum Schutz des Waldes</p> <p>10.4 G: Wiederherstellung von bauzeitlich beeinträchtigten Gehölzstrukturen</p>	-- -- --

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs-faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations-bedarf in Wert-punkten
Code	Bezeichnung					
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken, einheimisch, standortgerecht	9 -	U	17	0,7	107
		10	U	29	0,7	203
		9 -	Z	39	0,4	140
		10	Z	52	0,4	208
		9 -	L	3.118	-1 WP	-3.118
B212-WO00BK	Feldgehölze mittlerer Ausprägung mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten	10	Z	3	0,4	12
F13	Natürlich entstandene, deutlich veränderte Fließgewässer	8	V	60	1,0	480
			U	78	0,7	437
			Z	47	0,4	150
F14	Natürlich entstandene, mäßig veränderte Fließgewässer	11	U	18	1,0	198
			Z	16	0,4	70
Zwischensumme			m²:	3.477	Wertpunkte:	-1.113

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs-faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations-bedarf in Wert-punkten
Code	Bezeichnung					
Übertrag			m²:	3.477	Wertpunkte:	-1.113
F212	Künstliche angelegte Gräben mit naturnaher Entwicklung	9 -	V	3	1,0	27
			U	4	0,7	25
			Z	11	0,4	40
		10	Z	3	0,4	12
			B	2	0,4	8
G11	Intensivgrünland	3	V	2.759	1,0	8.277
G211	mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	V	318	1,0	1.908
		5 -	V	1	1,0	5
		6	U	631	0,7	2.650
		5 -	U	84	0,7	294
		6	Z	792	0,4	1.901
		5 -	Z	452	0,4	904
		6	B	147	0,4	353
G213	Artenarmes Extensivgrünland	8	L	1.191	-1 WP	-1.191
G213-GX00BK		9 +	L	355	-1 WP	-355
Zwischensumme			m²:	10.230	Wertpunkte:	13.745

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens- bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten
Code	Bezeichnung					
Übertrag			m²:	10.230	Wertpunkte:	13.745
G214-GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11 -	V	463	1,0	5.093
			U	501	1,0	5.511
			Z	810	0,4	3.564
G231	Flutrasen, extensiv genutzt	9	V	9	1,0	81
			U	29	0,7	183
			Z	115	0,4	414
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	V	106	1,0	636
			U	119	0,7	500
			Z	79	0,4	190
			B	5	0,4	12
K123-GH6430	Mäßig artenreiche Staudenflur, feucht bis nass	8 +	V	51	1,0	408
		8 +	U	25	0,7	140
		8 +	Z	76	0,4	243
		8 +	B	2	0,4	6
Zwischensumme			m²:	12.620	Wertpunkte:	30.726

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs-faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations-bedarf in Wert-punkten
Code	Bezeichnung					
Übertrag			m²:	12.620	Wertpunkte:	30.726
L542-WN00BK	sonstige Gewässerbegleitende Wälder mittlerer Ausprägung	11 +	Z	61	0,4	268
O622	Halden in Aufschüttungsbreichen, mit naturnaher Entwicklung	7	V	140	1,0	980
			U	303	0,7	1.485
			Z	176	0,4	493
			B	1	0,4	3
P42	Land- und Forstwirtschaftliche Lagerflächen	2	V	1	1,0	2
R31-GG00BK	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche	10	V	65	1,0	650
			U	134	0,7	938
			Z	420	0,4	1.680
V332	Wirtschaftswege, befestigt, bewachsen	3	V	19	1,0	57
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	32	1,0	96
Zwischensumme			m²:	13.972	Wertpunkte:	37.378

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens- bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten
Code	Bezeichnung					
Übertrag			m²:	13.972	Wertpunkte:	37.378
Entsiegelung						
V11 >> V332/V51	Fahrbahn, asphaltiert >> Grünweg oder begrünte Straßennebenflächen	0	S	751	-3 WP	-2.253
V11 >> V51	Fahrbahn, asphaltiert; Entsiegelung ohne Rekultivierung (Ausgangszu- stand für Maßnahmen 11 A und 12 A)	0	S	984	-3 WP	-2.952
V12 >> V332/V51	Bankett >> Grünweg oder begrünte Straßennebenflächen	1	S	76	-2 WP	-152
V12 >> V51	Bankett; Entsiegelung ohne Rekultivierung (Ausgangszustand für Maßnahmen 11 A und 12 A)	1	S	21	-2 WP	-42
V31 >> V51	asphaltierter Feldweg >> begrünte Straßennebenflächen	0	S	41	-3 WP	-123
Zwischensumme Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten			m²:	15.845	Wertpunkte:	31.856

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs-faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations-bedarf in Wert-punkten
Code	Bezeichnung					
Zwischensumme Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten					Wertpunkte:	31.856
Zusätzlicher Kompensationsbedarf für die nicht durch die flächenbezogene Bilanzierung erfassten Merkmale und Ausprägungen von Schutzgütern in Wertpunkten					Wertpunkte:	0
Summe Kompensationsbedarf für alle bewerteten Merkmale und Ausprägungen der Schutzgüter Arten und Lebensräume, Boden und Wasser in Wertpunkten					Wertpunkte:	31.856

Anmerkungen:

¹⁾ Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten sind gesondert aufgeführt: + Aufwertung biotopwürdiger Ausbildungen bzw. LRT um einen Punkt, - Abwertung um einen Punkt wegen Lage in Vorbelastungszone bestehender Straßen, ± Auf- und Abwertung um einen Punkt (Ausgangswert bleibt)

²⁾ Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:

V Versiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünt Flächen wie z. B versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).

U Ueberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünt Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).

B Betriebsbedingte Wirkungen.

Z Zeitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).

Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).

L EntLastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belasteter Fläche

S EntSiegelung mit Folgenutzung (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste					Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Ber. Prog- nose- wert ²⁾	Prog- nose- wert WP	Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompen- sationsum- fang in WP
11 A	Habach	140 und 957, jew. Tfl.	V51	Gras- und Krautfluren auf Straßenneben-flächen (Zustand nach Entsiegelung bzw. nach Baufeldräumung)	3	B112- WH00BK	Mesophile Gebüsche/Hecken	9 -	0	9	157	6	942
			V51	Gras- und Krautfluren auf Straßenneben-flächen (Zustand nach Entsiegelung bzw. nach Baufeldräumung)	3	B112- WH00BK	Mesophile Gebüsche/Hecken	10	0	10	88	7	616
			G214- GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland (Eingriffe durch bauzeitliche Inanspruchnahme sind in der Eingriffsermittlung berücksichtigt)	11 -	B112- WH00BK	Mesophile Gebüsche/Hecken	9 -	0	9	60	0	0
Summe Kompensationsumfang 11 A (Entwicklung einer Hecke auf Rekultivierungs- und Zwickelflächen)											305 m²		1.558

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste					Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Ber. Prog- nose- wert ²⁾	Prog- nose- wert WP	Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompen- sationsum- fang in WP
12 A	Habach	140 und 957, jew. Tfl.	V51	Gras- und Krautfluren auf Straßenneben-flächen (Zustand nach Entsiegelung bzw. nach Baufeldräumung)	3	G214- GX00BK	Mageres artenreiches Extensivgrünland	12	-1	11	958	8	7.664
			G214- GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland (Eingriffe durch bauzeitliche	11 -	G214- GX00BK	Mageres artenreiches Extensivgrünland	12	-1	11	44	0	0
			G214- GX00BK	Inanspruchnahme sind in der Eingriffsermittlung berücksichtigt)	11 -	G214- GX00BK	Mageres artenreiches Extensivgrünland	11 -	-1	10	26	0	0
Summe Kompensationsumfang 12 A (Entwicklung eines mageren artenreichen Saums auf einer Rekultivierungsfläche)											1.028 m²		7.664

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste					Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Ber. Prog- nose- wert ²⁾	Prog- nose- wert WP	Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompen- sationsum- fang in WP
13 A	Antdorf	703 und 692/2	A11	Intensiv genutzter Acker mit Kleegrasanbau	2	G212- GU651L	Artenreiche Flachland- Mähwiese mittlerer Standorte	9 +	0	9	141	7	987
			G11	Intensivgrünland	3	G212- GU651L	Artenreiche Flachland- Mähwiese mittlerer Standorte	9 +	0	9	3.831	6	22.986
			G211	Mäßig extensiv genutztes artenarmes Grünland	6	G212- GU651L	Artenreiche Flachland- Mähwiese mittlerer Standorte	9 +	0	9	96	3	288
			K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	K123- GH00BK	Mäßig artenreiche feuchte Hochstaudenfluren	8 +	0	8	102	4	408
			B13	Kratzbeergestrüpp	6	K123- GH00BK	Mäßig artenreiche feuchte Hochstaudenfluren	8 +	0	8	49	2	98
			B13	Kratzbeergestrüpp	6	B13	Kratzbeergestrüpp	6	0	6	13	0	0
			K123- GH00BK	Mäßig artenreiche feuchte Hochstaudenflur	8 +	K123- GH00BK	Mäßig artenreiche feuchte Hochstaudenflur (Erhalt)	8 +	0	8	23	0	0
			B212- WN00BK	Gewässerbegleitgehölz, mittlere Ausprägung	10	B212- WN00BK	Gewässerbegleitgehölz, mittlere Ausprägung (Erhalt)	10	0	10	385	0	0
Zwischensumme Kompensationsumfang 13 A (Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland- Mähwiese und Anlage feuchter Hochstaudenfluren)											4.640 m²		24.767

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste					Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Ber. Prog- nose- wert ²⁾	Prog- nose- wert WP	Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompen- sationsum- fang in WP
Übertrag Zwischensumme Kompensationsumfang 13 A (Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland-Mähwiese und Anlage artenreicher feuchter Hochstaudenfluren)											4.640 m²		24.767
13 A	Antdorf	703 und 692/2	B213- WN00BK	Gewässerbegleitgehölz, alte Ausprägung	12	B213- WN00BK	Gewässerbegleitgehölz, mittlere Ausprägung (Erhalt)	12	0	12	222	0	0
			B212- WO00BK	Feldgehölz aus überwiegend heimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	B212- WO00BK	Feldgehölz aus überwiegend heimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	0	10	20	0	0
			K11	Artenarmer Saum am Rand eines Feldgehölzes	4	K11	Artenarmer Saum am Rand eines Feldgehölzes (Erhalt)	4	0	4	60	0	0
			B313	Alte Eiche	12	B313	Alte Eiche (Erhalt)	12	0	12	41	0	0
			S132	Eutrophes Stillgewässer, bedingt naturnah	9	S132	Eutrophes Stillgewässer, bedingt naturnah (Erhalt)	9	0	9	1.867	0	0
Summe Kompensationsumfang 13 A (Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland-Mähwiese und Anlage artenreicher feuchter Hochstaudenfluren)											6.850 m²		24.767

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste					Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Ber. Prog- nose- wert ²⁾	Prog- nose- wert WP	Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompen- sationsum- fang in WP
Summe Kompensationsumfang 11 A (Entwicklung einer Hecke auf Rekultivierungs- und Zwickelflächen)										305	m²	1.558	
Summe Kompensationsumfang 12 A (Entwicklung eines mageren artenreichen Saums auf einer Rekultivierungsfläche)										1.028	m²	7.664	
Summe Kompensationsumfang 13 A (Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland-Mähwiese und Anlage artenreicher feuchter Hochstaudenfluren)										6.850	m²	24.767	
Summe Kompensationsumfang aller Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nach Fläche und in Wertpunkten										8.183	m²	33.989	
Summe Kompensationsbedarf für alle bewerteten Merkmale und Ausprägungen der Schutzgüter Arten und Lebensräume, Boden und Wasser in Wertpunkten												31.856	
Wertpunktedefizit (-) bzw. Wertpunkteüberschuss												2.133	

- ¹⁾ Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten sind gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet, durch Lage in einer Beeinträchtigungszone abgewertete mit „-“, zugleich auf- und abgewertete mit „±“
- ²⁾ Berücksichtigung des Prognosewertes nach 25 Jahren: Bei Ziel-BNT mit langer Entwicklungsdauer erfolgt in Abhängigkeit vom Aufgangszustand ein Abschlag von 1 - 3 Wertpunkten.